

Ergebnisprotokoll

Datum	Ort	Uhrzeit
12. August 2020	Format: Video- und Telefonkonferenz mit WebEx	10.00 – 11.30 Uhr
Teilnehmende	Moderation	
Siehe unten	Angelina Eger, Fachstelle Gesundheitsziele im Land Brandenburg	

Ergebnisse

TOP 1 | Abstimmung der Tagesordnung

Frau Eger begrüßt die Teilnehmenden und bedankt sich für die Teilnahme am Online-Format. Es folgt eine Vorstellungsrunde. Die Tagesordnung wird angenommen.

TOP 2 | Aktuelle Informationen aus den Zuständigkeitsbereichen der Mitglieder

- Erster Seniorenbeauftragter des Landes Brandenburg**
 Norman Asmus wurde im Juni zum ersten Landesseniorenbeauftragten ernannt (siehe Begleitpräsentation, Folie 4). Bisher sind Brandenburg und Sachsen bundesweit die einzigen Bundesländer mit einem Landesseniorenbeauftragten und einer Landesseniorenbeauftragten.
 Der Landesseniorenbeauftragte hat seinen Sitz im für die Belange von Seniorinnen und Senioren zuständigen Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz (MSGIV).
 Es besteht ein beidseitiges Interesse zum gemeinsamen Austausch zum BGÄw und der Aktivitäten der Arbeitsgruppen. Ein Auftaktgespräch wird von der Fachstelle Gesundheitsziele organisiert.
- Wanderausstellung „GESA – Gemeinsam essen im Alter“**
 Frau Eger informiert die Teilnehmenden zum aktuellen Stand der Wanderausstellung „GESA – Gemeinsam essen im Alter“ (siehe Begleitpräsentation, Folien 5-6). Im Jahr 2019 konnte die Ausstellung an fünf Stationen ausgestellt werden. Im Jahr 2020 bereits an vier Stationen, vier bis fünf weitere Stationen sind im Jahresverlauf noch geplant. Die Akquise für das Jahr 2021 erfolgt ab September. Bisher stehen zwei Stationen für kommendes Jahr fest (Januar, März und Mai). Eine zweite Anfertigung des Ausstellungssystems steht zur Verfügung. Die Ausstellung kann nun zeitgleich durch das Land Brandenburg wandern und für Veranstaltungen ausgeliehen werden.
 Weitere Informationen sowie freie Zeiträume erhalten Sie von der Fachstelle Gesundheitsziele und können auch an interessierte Kollegen und Kolleginnen weitergeleitet werden.

TOP 3 | Schwerpunktthema „Ehrenamt“: Handlungsbedarf, Ideensammlung und Planung von Aktivitäten

Herr Kilian führt mit einer Präsentation in das Schwerpunktthema „Ehrenamt“ ein (siehe Begleitpräsentation, Folien 7-17). Zentrale Quelle für die Zahlen und inhaltlichen Angaben ist der Deutsche Freiwilligensurvey 2014 „Freiwilliges Engagement in Deutschland“ mit seiner Länderauswertung für das Land Brandenburg. Die Informationen sind unter den folgenden Links abrufbar:

- Deutscher Freiwilligensurvey (2014): <https://link.springer.com/book/10.1007%2F978-3-658-12644-5>
- Tabellenanhang zum Deutschen Freiwilligensurvey:
www.springer.com/cda/content/document/cda_downloaddocument/Simonson_Vogel_Tesch-Roemer_978-3-658-12643-8_Tabellenanhang.pdf?SGWID=0-0-45-1593568-p180082088
- Länderbericht zum Deutschen Freiwilligensurvey 2014 (veröffentlicht 2016):
<https://www.springer.com/de/book/9783658176143>
- Weitere Informationen finden sich auch im zweiten Bericht über die Entwicklung des bürgerschaftlichen Engagements in Deutschland (Engagementbericht) 2017 unter dem Kurzlink: <https://ogy.de/2orn>.

Aktuelle Fassungen des Engagementberichtes bzw. des Freiwilligensurveys sind für 2020 bzw. 2021 angekündigt.

Die Übersicht der Ehrenamts-Strukturen im Land Brandenburg wurde wesentlich auf Grundlage der Website „Ehrenamt in Brandenburg“ erstellt (<https://ehrenamt-in-brandenburg.de>).

Die Teilnehmenden beraten mögliche Aktivitäten der AG Gesundheits- und Bewegungsförderung:

- Angesichts der vielfältigen und gleichzeitig relativ unübersichtlichen Unterstützungsstrukturen für das Ehrenamt im Land Brandenburg soll eine Aufgabe der AG sein, diese Strukturen transparenter zu machen und diese Übersicht zu vermitteln. Dies kann umfassen:
 - Struktur-Überblick (ein erster Aufschlag in der Begleitpräsentation auf Folie 14).
 - Auflistung guter Beispiele (bspw. Verweis auf lokale digitale Datenbanken und „schwarze Bretter“)
 - Darstellung und Vermittlung von Lotsenpunkten für Interessierte im Land Brandenburg
 - Herausforderung von Ehrenamt im ländlichen Raum und strukturschwachen Regionen erkennen: Was sind die Bedarfe?
 - Ggf. die Ergebnisse zur Motivation und Zugang zum Ehrenamt in eine Sammlung überführen (analog zu den Aktivitäten „Bewegt und mobil älter werden“ und „Gemeinsam essen im Alter“).
- Die Fachstelle Gesundheitsziele nimmt Kontakt zur Landeskoordinierungsstelle bürgerschaftliches Engagement auf, stellt die Arbeitsgruppe vor und konkretisiert im Austausch mit den Ansprechpersonen dort die Möglichkeiten einer Zusammenarbeit.

In der weiteren Bearbeitung verständigen sich die Teilnehmenden darauf, weiter den Begriff „Ehrenamt“ zu verwenden. Er ist weitgehend synonym zu den Begriffen „bürgerschaftliches / zivilgesellschaftliches Engagement“ oder „Freiwilligenarbeit“ zu verstehen.

TOP 4 | Relaunch der BGÄw-Website

Frau Eger informiert über die Modernisierung und den anschließenden Relaunch der BGÄw-Website (www.bgäw.de) in diesem Jahr (siehe Begleitpräsentation, Folie 18): Seit 2012 werden die Aktivitäten des BGÄw auf der Website eingestellt und veröffentlicht. Die bisherige Website ist nicht mehr zeitgemäß und wird nur noch unzureichend den aktuellen System- und Sicherheitsanforderungen gerecht. Mit der modernisierten Website wird ein responsives (für unterschiedliche Endgeräte angepasstes) und barrierearmes Design umgesetzt. Neben der technischen Umsetzung ist zudem eine inhaltliche Überarbeitung, bspw. der AG-Vorstellungstexte und der AG-Aktivitäten geplant. Frau Eger kündigt an, dass die Fachstelle Gesundheitsziele den angepassten Infotext zur AG Gesundheits- und Bewegungsförderung an die Mitglieder der AG versendet und sich über die Rückmeldung der Mitglieder freut.

TOP 5 | Abstimmung nächster Schritte & Ausblick

- Fr. Eger informiert die Teilnehmenden zu den Aufgaben einer AG-Sprecherin / eines AG-Sprechers (siehe Begleitpräsentation, Folie 21). Der Sprecher bzw. die Sprecherin (auch ein „Tandem“ von zwei Sprecher/innen ist möglich) sollen in der nächsten AG-Sitzung bestimmt werden. Wenn Sie Interesse haben diese Aufgabe zu übernehmen, nehmen Sie bitte Kontakt zur Fachstelle Gesundheitsziele auf.
- Die AG-Teilnehmenden sammeln Ideen für die nächste Sitzung:
 - Ideen/ Aktivitäten zum Thema Ehrenamt entwickeln (s.o.)
 - Vertreterinnen / Vertreter der Landeskoordinierungsstelle bürgerschaftliches Engagement einladen und Aktivitäten vorstellen
 - Wahl einer AG-Sprecherin / eines AG-Sprechers der AG Gesundheits- und Bewegungsförderung
- **Aufgrund terminlicher Überschneidungen wird der geplante AG-Termin am 9. Dezember verschoben. Die Fachstelle Gesundheitsziele erstellt eine neue Terminabfrage für Dezember 2020 / Januar 2021.**

Nächster Sitzungstermin: Die Fachstelle erstellt eine Terminabfrage für Dezember 2020 / Januar 2021.	Anlage 1) Tagesordnung zur Sitzung am 12. August 2) Begleitpräsentation zur Sitzung am 12. August
--	--

Teilnehmende:

Augustin, Franziska (Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit)

Brunken, Deborah (Fachstelle Gesundheitsziele im Land Brandenburg)

Eger, Angelina (Fachstelle Gesundheitsziele im Land Brandenburg)

Gehrke, Alexander (Brandenburgischer Volkshochschulverband)

Haase, Nadine (Ministerium für Bildung, Jugend und Sport)

Kilian, Holger (Fachstelle Gesundheitsziele im Land Brandenburg)

Schubert, Bettina (AOK Nordost)

von Borstel, Frederike (Diakonisches Werk Berlin-Brandenburg-schlesisch Oberlausitz e.V.)

Protokoll:

Angelina Eger (eger@gesundheitbb.de)

Fachstelle Gesundheitsziele im Land Brandenburg (in Trägerschaft von Gesundheit Berlin-Brandenburg e.V.)